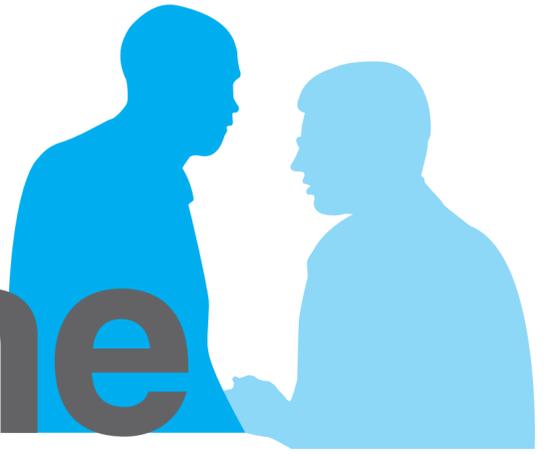


Leipziger Gespräche zur Mathematik

ÖFFENTLICH, EINTRITT FREI



Maryam Mirzakhani

Ruhm und früher Tod einer Mathematikerin

Maryam Mirzakhani (1977–2017) erhielt als erste und bisher einzige Frau im Jahr 2014 die Fields-Medaille, eine der hochrangigsten Auszeichnungen im Bereich der Mathematik. Ihr Leben und ihre Karriere sowie die Geschichte der Fields-Medaille stehen im Fokus des Leipziger Gespräches zur Mathematik.

Das Werk fast aller Fields-Medaillisten ist nur einer kleinen Zahl von Spezialisten zugänglich. Im Fall von Mirzakhani ist dies glücklicherweise anders. Der Vortrag beleuchtet eines ihrer Arbeitsgebiete und ein besonders schönes, von ihr erzielt Resultat. Maryam Mirzakhani befasste sich mit der Hyperbolischen Geometrie, der Untersuchung gewisser gekrümmter Flächen. In ihrer Doktorarbeit studierte sie Geodätische auf diesen Flächen. Dies sind Kurven, die eine möglichst kurze Verbindung zwischen Punkten darstellen. Es gelang ihr, eine ganz einfache Formel für die Anzahl solcher Kurven zu finden. Damit löste sie ein jahrzehntealtes Problem.

EINLADENDE



MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT



ein Vortrag von:

Prof. Dr. Wilhelm Singhof Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Professor Dr. Wilhelm Singhof, geboren 1948, studierte Mathematik an der Universität Mainz. Er schrieb seine Diplom- und seine Doktorarbeit über Themen der Nichtlinearen Analysis. Während der Vorbereitung der Promotion war er zu einem Studienaufenthalt an der University of Washington in Seattle, USA, und wandte sich unter dem Einfluss von Peter Hilton der Topologie zu. Nach der Habilitation an der Universität zu Köln hielt er sich dank eines Heisenberg-Stipendiums zu längeren Forschungsaufenthalten in Oxford und am IHES in Bures-sur-Yvette bei Paris auf. Seine erste Professorenstelle hatte er an der Universität Kaiserslautern. Von 1987 bis zum Eintritt in den Ruhestand 2014 hatte er den Lehrstuhl für Topologie an der Universität Düsseldorf inne.

UNIVERSITÄT LEIPZIG



Felix-Klein-Colleg
Leipzig



Stadt Leipzig

Montag, 22. Januar 2018 19:00 Uhr

Alte Handelsbörse
Neumarkt 1
04109 Leipzig

